

2. Der Flickschneider. Das Bild bei Frank in Breslau. *Raabe* lith. f.
3. Slavische Försterfamilie im Hochgebirge. *Santor* lith. Breslauer Kunstvereinsblatt. gr. qu. f.

DAS WERK DES E. EBERS.

I. Subordination.

Höhe 173 Mm., Breite 220 Mm.

Ein Husarenoffizier hält in einem Stall seinem Bedienten, wie es scheint, eine kleine Strafpredigt, sei es dass er seinen Obliegenheiten nicht vollkommen nachgekommen ist oder sei es dass er dem Dienstmädchen den Hof gemacht hat; dieses, Beiden den Rücken zukehrend, neigt sich um einen Wasserkrug aufzuheben. Links im Stall, dessen obere Thür zurückgeschlagen ist, steht das Pferd des Offiziers. Eine Sense, ein Spaten, eine Mistgabel lehnen rechts gegen die Wand und bei einem in der Nähe der Magd stehenden Eimer liegt das Striegelgeschirr. Unten im Boden der Name *Ebers* 1839. Im Unterrand in der Mitte der Name *Ebers*, darüber die Adresse des Jul. Buddeus und unterhalb jene der Druckerei von Schulgen-Bettendorff.

Ebers radirte das Blatt für das sogenannte Buddeus-Album.

I. Probe- oder Aetzdrücke. Vor aller Schrift im Unterrand.

II. Vor der Schrift, d. h. nur mit den beiden zuvor erwähnten Adressen.

III. Mit der Schrift, d. h. mit dem Namen Ebers zwischen den Adressen.